



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde

Nakatenus, Wilhelm

Cöllen, 1681

Zum H. Raphael umb Gesundheit

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60112)

gehren / finden bey dir Trost und
 Hülff / laß mich deiner so hochbe-
 rühmbten Gütigkeit genießen. Ge-
 denck daß dein lieber Sohn/da du un-
 ter seinem Creutz in höchsten Schmer-
 ken gestanden bist / mich dir hab an-
 befohlen: auff daß du meine Mutter
 und ich dein Kind seyn solle ; Zeig
 dein mütterliches Herz/und erkenn
 dein Kind/nach dem gnädigen Wil-
 len deines gebenedeyten Sohns Chri-
 sti Jesu/Amen.

Gebett zu dem himmlischen Arzten
 Raphael.

G H. Raphael/der du die Arzene-
 Gottes heiffest / und dem alten
 Tobia sein Gesicht durch kräftig
 Mittel hast wiedergeben. Segn
 auch/ O H. Engel/alle Arzene- und
 Mittel/ deren ich mich / die gesund-
 heit zu erlangen/ gebrauche : damit
 dieselbe ihre gewünschte würckung
 haben / und ich nach erlangter Ge-
 sundheit die vätterliche Gütigkeit
 mich

meines Gottes und Herzens mit dem
Haus Tobia frewdig möge loben und
preisen.

Gebett zu den H. Aposteln Petrum
und Paulum.

G H. Petre / durch dessen Schat-
ten auch die Krancken seynd ge-
sund worden. O H. Paule / durch des-
sen Tücher die Krancken Besessene
seynd geholffen worden: O ihr andere
H. Aposteln / durch deren Hand
Gott so viel und schwäre Leibs und
Seelen Kranckheiten gehenlet hat:
kommt mir zu Hülff in dieser meiner
Schwachheit / und bittet Gott für
mich: daß / wans ihm gefällig /
und mir selig ist / er diese meine
Kranckheit gnädig von mir abnem-
me / Amen.

Gebett zu anderen H. Nothhelffern.

G Ihr liebe Heiligen und trewe
Freund aller Nothleydenden /
E H.